



Niederschrift

über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Prasdorf (PRASD/FA/01/2013)
vom 29.01.2013

Anwesend:

Vorsitzende/r
Henning Kruse

Mitglieder
Fritz Breiffelder
Frank Grygiel Protokollführer

Gäste
Matthias Gnauck Bürgermeister
Klaus-Peter Sye

Abwesend:

Beginn: 20:00 Uhr
Ende 22:52 Uhr
Ort, Raum: 24253 Prasdorf, Dorfstr. 29, "Dörpshus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Kita Probsteierhagen, Beschlussfassung über den Haushalt 2013
3. Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Haushaltsentwurf 2013
4. Diskussion und ggf. Beschlussfassung LED-Straßenbeleuchtung
5. Anfragen und Bekanntgaben

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird um einen Punkt erweitert. Neu hinzu kommt der TOP 2: Kita

Probsteierhagen, Beschlussfassung über den Haushalt 2013. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich um eine Stelle. Der Ausschuss stimmt der Erweiterung zu.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 2: Kita Probsteierhagen, Beschlussfassung über den Haushalt 2013

Der vorgelegte Haushalt wird besprochen. Der Ausschuss stimmt dem Haushalt 2013 zu, der damit genehmigt wird.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 3: Diskussion und ggf. Beschlussempfehlung Haushaltsentwurf 2013

Der Entwurf wird besprochen. Der Bürgermeister legt einen Antrag über die Bezuschussung des Jugendfeuerwehrlagers 2013 dem Ausschuss vor.

Für folgende Haushaltspositionen werden Änderungen vorgeschlagen:
Verwaltungshaushalt:

Haushaltsstelle:	bisher eingestellt €	neu einzustellen €	Differenz
0200 / 57000	100,--	300,--	+ 200,--
1300 / 58000	6.000,--	4.500,--	-1.500,--
2000 / 67220	27.000,--	35.000,--	+ 8.000,--
2000 / 67240	1.500,--	0,--	- 1.500,--
2000 / 67290	400,--	0,--	+ 400,--
3400 / 57000	0,--	2.500,--	+ 2.500,--
4515 / 58000	500,--	800,--	+ 300,--

Erhöhung aufgrund der Bezuschussung des Jugendfeuerwehrlagers.

4640 / 70000 Das Amt wird beauftragt, anhand konkreter Anmeldungen den Betrag zu prüfen, und ggf. zu berichtigen. Des weiteren wird gebeten, für jede Kita-Einrichtung ein Unterkonto zu erstellen, damit der gemeindliche Aufwand für jede einzelne Kita-Einrichtung ersichtlich ist.

Haushaltsstelle	bisher eingestellt €	neu einzustellen €	Differenz
6300 / 51000	1.000,--	3.000,--	+2.000,--
6300 / 52000	100,--	500,--	+ 400,--
9000 / 00000	13.500,--	14.000,--	+500,--
9000 / 00100	45.000,--	44.000,--	-1.000,--
9000 / 00100	149.800,--	152.000,--	+2.200,--
9000 / 04100	137.200,--	139.700,--	+2.500,--
9000 / 09100	15.500,--	14.700,--	-800,--
9000 / 83200	126.200,--	127.100,--	+900,--
9000 / 83220	52.000,--	53.400,--	+1.400,--

9100 (86000	39.000,--	28.600,--	-10.400,--
--------------	-----------	-----------	------------

Vermögenshaushalt

Haushaltsstelle	bisher eingestellt €	neu einzustellen €	Differenz €
9100.30000	39.000,--	28.600,--	-10.400,--
9100.91000	18.700,--	8.300,--	-10.400,--

Der Ausschuss hat sich über weitere verschiedene Abweichungen unterhalten.

Beschlussempfehlung:

Der Entwurf ist gem. den Änderungen zu berichtigen und wird in dieser Form der Gemeinde zur Annahme empfohlen.

Stimmberechtigte: 3			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Diskussion und ggf. Beschlussfassung LED-Straßenbeleuchtung

Der Ausschussvorsitzende stellt den derzeitigen Stand der Ausschreibung vor. Da über die Ausschreibung bis zum 15.02.2013 entschieden werden muss, wird der Vorschlag gemacht, die Leuchten vorher im Rahmen einer Einwohnerversammlung vorzustellen. Es stellt sich die Frage, in welcher Form die Beteiligung stattfinden soll. Es geht nicht nur um das Aussehen, sondern z. B. auch die Lichtfarbe, die Energieersparnis und weitere Punkte. Es muss geklärt werden, wie das Votum der Einwohnerversammlung gewichtet wird. Der Ausschussvorsitzende hat einen „Stimmzettel“ entworfen, mit dem die Teilnehmer ein Votum abgeben können. Der Ausschuss diskutiert über die Frage, wie dann mit dem Stimmungsbild umgegangen werden soll. Feststeht, dass, wenn möglich, am 12.02.2013 eine Einwohnerversammlung und am 13.02.2013 die Gemeindevertretersitzung stattfinden soll, in der dann die Abstimmung erfolgen muss.

TO-Punkt 5: Anfragen und Bekanntgaben

Der Bürgermeister hat über eine neue Amtsweite Ausschreibung über den Strombezug informiert, die 2014 stattfinden soll.

gesehen:

gez. Henning Kruse
- Ausschussvorsitzender -

gez. Frank Grygiel
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -